

PRESSEMITTEILUNG



Kohlensäure im Mineralwasser: Deutschlands Vulkane lösen noch heute ein Prickeln aus

Sankt Augustin, 26. April 2018. Klassisch, medium oder lieber still? – Verbraucher können zwischen Mineralwässern mit unterschiedlichen Kohlensäuregehalten wählen. Dabei handelt es sich um im Wasser gelöstes Kohlendioxid. Deutschlands Vulkane und ihr Magma sind die Quellen für die natürliche Kohlensäure in Mineralwasser. Die feinen prickelnden Bläschen verleihen dem „Sprudel“ seinen bekannten Namen und gehören für viele Menschen einfach zum Mineralwasser dazu.



Die Kohlensäure wirkt beim Mineralwasser-Genuss auf fast alle Sinne. Sie zeigt sich durch kleine, aufsteigende Bläschen im Wasser, die auf der Zunge für ein angenehmes Prickeln und für ein leichtes Zischen beim Öffnen der Flasche sorgen. Darüber hinaus hat die Kohlensäure großen Einfluss auf den Geschmack eines Mineralwassers, den sie bereits tief unter der Erde bei seiner Entstehung ausübt. Durch die Kohlensäure werden Mineralstoffe wie Calcium oder Magnesium leichter aus den Gesteinsschichten herausgelöst und können sich im Mineralwasser anreichern.

PRESSEMITTEILUNG



Die deutschen Mineralwasservorkommen liegen zum großen Teil in Regionen vulkanischen Ursprungs. Beim Abkühlen und Erstarren des Magmas tief unter der Erdoberfläche entsteht Kohlenstoffdioxid. Das Gas wird freigesetzt und steigt durch die Erdschichten empor. Trifft es auf eine wasserführende Schicht, nimmt das Wasser das Kohlendioxid auf und bindet es als Kohlensäure. Natürliche Kohlensäure im Mineralwasser ist also ein Überbleibsel des abklingenden Vulkanismus.

Kohlensäure kann dem Mineralwasser teilweise oder vollständig sowohl entzogen, aber auch zugesetzt werden. Diese Informationen sind auf dem Flaschenetikett angegeben. Kenner schätzen kohlenstoffhaltiges Mineralwasser vor allem als erfrischenden Durstlöcher, aber es bietet noch mehr Genuss-Vorteile: Kohlensäure kann die Wahrnehmung feiner Geschmacksunterschiede bei Speisen sowie Weinen fördern. Sie reinigt die Geschmackspapillen im Mund, regt die Durchblutung der Mundschleimhaut an und sorgt so für ein prickelndes Gefühl.

Weitere Informationen über Kohlensäure und natürliches Mineralwasser finden Sie unter www.mineralwasser.com

Bildnachweis:

Die Verwendung des Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei.

Quelle: Informationszentrale Deutsches Mineralwasser (IDM)

Kontakt

Informationszentrale Deutsches Mineralwasser (IDM)

c/o WPR COMMUNICATION GmbH & Co. KG

E-Mail: idm@mineralwasser.com

Tel: 01805 478888 / Fax: 01805 478877